## Flugwetterinformationen in der Schweiz



#### MeteoSchweiz

Dezember 2019







Internet	kostenlos		www.meteoschweiz.ch/ aviatik	Kostenfreies Basisangebot und weiterführende Informationen zum Flugwetter		
CHF 85.–/Jahr Social Media		www.flugwetter.de	Individuelle Flugwettervorbereitung für den Alpenraum und Europa			
		www.facebook.com/ flugwetter.meteoschweiz	Neuigkeiten und Wissenswertes zum Thema Flugwetter			
	ro Minute ab Foratungen per Telefo		0900 162 737	Persönliche Beratung Flugwetter		
MeteoVox			0900 162 120	GAFOR		
	ro Minute ab F	estnetz)	0900 162 121	Flugwetterprognose (ausgegeben um 0500 UTC und 1100 UTC)		
Wetterinformationen per Telefon		0900 162 122	Segelflugwetterprognose, nur April – September			
MeteoSchweiz-App CHF 50/Jahr		App Store, Google Play	Flugwetterangebot für Motor-, Segelflugpiloten, Ballonfahrer, Delta- oder Gleitschirmflieger			
Zürich		Zürich	127.200 MHz (043 931 60 71)	Aktuelle METAR der Flughäfen Zürich, Genf, Basel, Frankfurt, München, Stuttga Milano-Malpensa, Milano-Linate, Lugano		
VOLMET		Genf	126.800 MHz (022 417 40 82)	Aktuelle METAR der Flughäfen Genf, Zürich, Basel, Nizza, Lyon, Paris-Charles de Gaulle, Paris-Orly, Milano-Linate, Milano-Malpensa		
		Zürich ARR	125.725 MHz (043 931 60 72)	Aktuelles Anflug-Wetter auf dem Flughafen Zürich (und weitere Informationen)		
ATIS		Zürich DEP (VFR)	129.000 MHz (043 931 60 73)	Aktuelles Abflug-Wetter auf dem Flughafen Zürich (und weitere Informationen)		
		Genf	135.575 MHz (022 417 40 81)	Aktuelles Wetter auf dem Flughafen Genf (und weitere Informationen)		

State of the runway

Gruppierung:  $RD_RD_R$  /  $E_R$   $C_R$   $e_Re_R$   $B_RB_R$ 

$RD_RD_R$	[L/C/R] Pistenbezeichnung
R	= Bezeichnung für Runway
$D_RD_R$	= Pistenrichtung
[L/C/R]	<ul> <li>Bei Parelellpisten wird L für Left, R für Right oder C für Center hinzugefügt</li> </ul>
88	= Alle Pisten
99	= Vorherige Meldung wird wiederholt

ı	E <sub>R</sub>	Art der Ablagerung
0	=	Sauber und trocken
1	=	Feucht
2	=	Nass oder Wasserpfützen
3	=	Bedeckt mit Reif oder Rauhreif (Dicke < 1 mm)
4	=	Trockener Schnee
5	=	Nasser Schnee
6	=	Schneematsch
7	=	Eis
8	=	Gepresster oder gewalzter Schnee
9	=	Gefrorene Spuren oder Furchen
1	=	Zustand wird nicht übermittelt
		(z.B. wegen Räumungsarbeiten)

C		Ausdehnung der Bedeckung
1	=	10% oder weniger des Runways bedeckt
2	=	11 % bis 25 % des Runways bedeckt
5	=	26 % bis 50 % des Runways bedeckt
9	=	über 50 % des Runways bedeckt
/	=	Ausdehnung nicht übermittelt
		(z.B. wegen Räumungsarbeiten)

$e_R^{}e_R^{}$	Dicke der Ablagerung	
00	=	weniger als 1 mm
01 – 90	=	Dicke in mm
92	=	10 cm
93	=	15 cm
94	=	20 cm
95	=	25 cm
96	=	30 cm
97	=	35 cm
98	=	40 cm oder mehr
99	=	Piste unbenützbar wegen Schnee, Schneematsch, Eis, Schneeverwehungen oder Räumungsarbeiten
//	=	Dicke operationell nicht von Bedeutung (z.B. bei Eis) oder nicht messbar (z.B. bei nasser Piste)

=	schlecht
=	mittel/schlecht
=	mittel
=	mittel/gut
=	gut
=	keine Meldung der Bremswirkung
	und/oder Piste geschlossen
	= = = =

Geschätzte Bremswirkung

SPEZIALFÄLLE		
RD <sub>R</sub> D <sub>R</sub> ///99//	=	Räumungsarbeiten im Gange (z.B. R16///99//)
RD <sub>R</sub> D <sub>R</sub> //////	=	Report nicht aufdatiert weil keine Messung stattfand (z.B. während der Nacht: R16//////)
R88/////	=	Dito für alle Pisten
RD <sub>R</sub> D <sub>R</sub> /CLRD//	=	Pistenzustand wieder normal (wird nur einmal gemeldet R16/CLRD//)
R88/CLRD//	=	Alle Pisten wieder normal
R/SNOCLO	=	Alle Pisten geschlossen wegen Schnee, Eis, usw. oder Räumgsarbeiten im Gange
1		

METAR / TAF

#### **Gruppierung METAR**

Flughafen-Kurzzeichen Ausgabezeit AUTO Wi	Vind Sicht Wetter Wolken	Temp. / Taupkt. QNH	Zusätzl. Info. TREND	RMK
---	--------------------------	---------------------	----------------------	-----

#### **Gruppierung TAF**

Flughafen-Kurzzeichen Ausgabez	zeit Gültigkeitsdauer	Wind Sicht Wetter Wolken	Temperaturprognose Änderungsgruppe
Flughafen-Kurzzeichen	Ausgabezeit	AUTO (METAR)	Gültigkeitsdauer (TAF)
ICAO-Kurzzeichen des Flughafens	YYGGggZ	Code-Wort für vollautomatische METAR-	$Y_1Y_1G_1G_1/Y_2Y_2G_2G_2$
LSZH = Zürich *	YY = Monatstag	Erstellung (keine Augenbeobachtung	$Y_1Y_1$ = Monatstag bei Gültigkeitsbeginn
LSGG = Genf*	GG = Stunden	durch Beobachter)	$G_1G_1$ = Volle Stunde bei Gültigkeitsbeginn (UTC)
LFSB = Basel *	gg = Minuten	/ = Fehlende Wetterdaten werden mit	$Y_2Y_2$ = Monatstag bei Gültigkeitsende
LSZA = Lugano *	Z = Kennbuchsta-	Slashes dargestellt	$G_2G_2$ = Volle Stunde bei Gültigkeitsende (UTC)
LSZB = Bern *	be für UTC		
LSZR = St. Gallen-Altenrhein*	Ausgabezeit METAR:		Gültigkeitsdauer TAF:
LSZG = Grenchen *	Volle Stunde		LSZH/LSGG & Militärflugplätze: 30h
LSGS = Sion	+20/+50 Minuten		Regionalflughäfen: 9h
LSGC = Les Eplatures			Gültigkeitsbeginn TAF:
LSZC = Buochs			LSZH/LSGG: 00/03/06/09/12/15/18/21 UTC
LSZS = Samedan			Regionalflughäfen: 03(Sommer)/06/09/12/15 UTC
* Flugplätze mit TREND-Ausgabe			Militärflugplätze: 10/17 UTC

## dddffGf<sub>m</sub>f<sub>m</sub>KT ddd = Windrichtung in Grad (geographisch) ff = Windgeschwindigkeit in Knoten G = Kennbuchstabe für Böen f<sub>m</sub>f<sub>m</sub> = Stärkste Böe (wird nur angegeben, wenn mindestens 10 KT über dem mittleren Wind, im TAF Böen ab 25 KT)

### VRB = Variable Windrichtung Bedingung: ≥ 060° und < 180° und < 3 KT oder ≥ 180° und unabhängig von Windstärke

#### d\_d\_d\_Vd\_d\_d

d <sub>n</sub> d <sub>n</sub> d <sub>n</sub>	= Untere Begrenzung der Windrichtung
V	= Variation
$d_x d_x d_x$	= Obere Begrenzung der Windrichtung
Bedingu	ing: ≥ 060° und < 180° und ≥ 3 KT

#### 00000KT = Windstill (< 1 KT)

P99 = Falls Windgeschwindigkeiten und Böen von mehr als 99 KT auftreten

#### Sicht

#### Sichtweite = VVVV V<sub>m</sub>V<sub>m</sub>V<sub>m</sub>V<sub>m</sub>D<sub>v</sub>

VVVV	= Vorherrschende Sichtweite in Meter (mindestens im halben Umkreis; Sektoren müssen
	nicht zusammenhängen)

$V_m V_m V_m V_m$	= Minimale	Sichtweite	in Meter
-------------------	------------	------------	----------

 $D_v$  = Richtung, in der diese kleinste Sicht festgestellt wurde (SW, W, NW etc.)

Die minimale Sichtweite wird nur gemeldet, wenn diese

- 1.) kleiner als 1500 m oder
- 2.) weniger als 50 % der vorherrschenden Sichtweite und kleiner als 5000 m ist.

Sie soll zusätzlich zur vorherrschenden Sichtweite unter Angabe der Richtung gemeldet werden.

9999 = Sicht 10km oder mehr

#### Pistensicht (Runway Visual Range) = $RD_RD_R/V_RV_RV_RI$

R	= Kennbuchstabe für Piste
$D_RD_R$	= Pistenkennziffer (bei parallelen Pisten zusätzlich noch C für Center, R für Right, L für Left)
$V_R V_R V_R V_R$	= Pistensicht in Metern (Mittel der letzten 10 Minuten)

= Änderungstendenz (letzte 10 min.) der Pistensicht (U=steigend, D=sinkend, N=gleichbleibend)

Bedingungen für Runway Visual Range (RVR): RVR  $< 1500\,\mathrm{m}$ , Sichtweite  $< 1500\,\mathrm{m}$ 

Spezialfälle: M0050 = RVR < 50 m, P2000 = RVR > 2000 m

METAR / TAF

14/ 4/ OUALIE	KATOR / OLIALIEER		
	KATOR / QUALIFIER		
INTENSITÄT oder NÄHE	BESCHREIBER	NIEDERSCHLAG	
INTENSITY or PROXIMITY	DESCRIPTOR	PRECIPITATION (3)	
(1)	(2)	DZ Niesel	
– schwach	MI dünn	drizzle	
light	shallow	RA Regen	
mässig	BC einzelne Bänke	rain	
(kein Zeichen)	patches	SN Schnee	
moderate	PR teilweise	snow	
(no qualifier)	partial	SG Schneegriesel	
+ stark	DR fegend	snow grains	
heavy	low drifting	PL Eiskörner	
VC «in der Nähe	BL treibend	ice pellets	
(Vicinity)»	blowing	GR Hagel	
zwischen ca. 8 und	SH Schauer	hail	
16 km vom airport	shower(s)	GS Graupel und/oder	
reference point	TS Gewitter	Reifgraupel	
(ARP).	thunderstorm	small hail and/or snow pellets	
	FZ gefrierend	<b>UP</b> (unidentified precipitation)	
	freezing	Nicht indentifizierbarer	
		Niederschlag (AUTO METAR)	

**Ausnahmen (CH Regel):** SH und FG, wenn der Flughafen komplett Nebel- und/oder niederschlagsfrei ist, jedoch ausserhalb des Flughafenareals, auch näher 8 km, FG oder SH beobachtet werden wird VCFG oder VCSH gemeldet)

WETTERERSCHEINUNG	GEN / WEATHER PHENOMEN	۸A
TRÜBUNG	TRÜBUNG	ANDERE
OBSCURATION	OBSCURATION	OTHER
Hydrometeore (4)	Lithometeore (5)	(6)
FG Nebel	FU Rauch	PO Staub- oder
fog	smoke	Sandwirbel
Sicht < 1000 m	VA vulkanische Asche	dust/sand whirls
BR feuchter Dunst	volcanic Ash	SQ Böenlinie
mist	DU schwebender Staub	squalls
Rel. LF: ≥ 75 %	widespread dust	FC Trombe
Sicht ≥ 1000 m	SA Sand	(Tornado oder
und ≤ 5000 m	sand	Wasserhose)
	HZ trockener Dunst	funnel cloud(s)
	haze	(tornado or
	Rel. LF: < 75 %	waterspout)
	Sicht ≥ 1000 m	SS Sandsturm
	und ≤ 5000 m	sandstorm
		DS Staubsturm
		duststorm

**NSW (nil significant weather)** beschreibt das erwartete Ende einer Wettererscheinung.

#### Wolken

#### N<sub>c</sub>N<sub>c</sub>N<sub>c</sub>h<sub>c</sub>h<sub>c</sub>h<sub>c</sub>

 $N_s N_s N_s = Wolkenmenge$ 

FEW = 1-2 Achtel BKN = 5-7 Achtel

SCT = 3-4 Achtel OVC = 8 Achtel  $h_ch_ch_c$  = Wolkenbasis in Hunderten von Fuss AAL

 $VVh_sh_sh_s$ 

VV = Vertikalsicht

#### Bemerkungen:

- Die Wolkengattung wird nur bei CB (Cumulonimbus) und TCU (Towering Cumulus) angegeben
- Wolken von betrieblicher Bedeutung werden unter Berücksichtigung orografischer Einschränkungen und lokaler betrieblicher Anforderungen gemeldet. In automatischen Berichten basieren Wolkenbasis und Wolkenmenge nur auf der Grundlage der Ceilometer-Messungen.
- Die Wolkenart (CB/TCU) in automatischen Berichten wird aus der Echtzeit-Blitzmessung abgeleitet

#### **NSC** (nil significant clouds)

Ersetzt die Wolkengruppe(n), falls kein CB/TCU und keine Wolken unterhalb 5000 ft oder unterhalb der Flugplatz-Limitenhöhe auftreten (falls diese höher ist als 5000 ft). Nur. wenn CAVOK nicht anwendbar ist.

/// = Das automatische Beobachtungssystem konnte Wokenmenge und/oder Wolkenbasis und/oder Wolkentyp (CB, TCU) oder Vertikalsicht nicht erkennen.

**NCD** (no clouds detected)

Sensoren messen keine Wolken (AUTO METAR)

#### CAVOK

#### Ceiling And Visibility OK

Das Code-Wort «CAVOK» wird anstelle der Gruppen Sicht, Wetter und Wolken eingefügt, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Met. Sicht: 10 km oder mehr
- Keine Wolken unterhalb 5000ft oder unterhalb der Flugplatz-Limitenhöhe, wenn diese höher ist als 5000ft
- Kein Cumulonimbus (CB) oder Towering Cumulus (TCU) auf jeglicher Höhe
- Keine signifikanten Wettererscheinungen (gemäss obenstehender Tabelle)
   Bedingungen müssen mind. 10 Min. vorliegen, resp. 30 Min. bei AUTO-METAR

**Höhe der Flugplatz-Limite, abgeleitet aus der MSA.** Es werden nur Wolken (ausser CB/TCU) mit einer Basis unterhalb der Flugplatz-Limite gemeldet.

LSZH:	8000ft A	AL	
LSGG:	10 000 ft A	AAL	
LSZA:	13 000 ft A	AAL	
LSZB:	15 000 ft A	AL	
LSZR:	11000ft A	AAL	
LSZG:	8000ft A	AL	
LSGS:	17 000 ft A	AAL	
LSGC:	5000ft A	AAL	
LSZC:	15 000 ft A	AAL	
LSZS:	10000ft A	AAL	

METAR / TAF

Temperatur / Taupunkt	QNH	Zusätzliche Informationen (METAR)	TREND (METAR)
T'T'/T' <sub>d</sub> T' <sub>d</sub>	$QP_{\mu}P_{\mu}P_{\mu}P_{\mu}$	REw'w'	Kurzfrist-Vorhersage (erwartete sig-
T'T' = Lufttemperatur in °C	Q = Kennbuchstabe für QNH in hPa	Signifikante Wettererscheinungen zwischen	nifikante Änderungen innerhalb der
T' <sub>d</sub> T' <sub>d</sub> = Taupunkt in °C	$P_{H}P_{H}P_{H}P_{H} = Druckwert in hPa$	letztem METAR und der Beobachtungszeit	nächsten 2 Stunden nach der Beobach-
		RE = Abkürzung für «recent»	tungszeit). Die Änderungen beziehen sich auf die Elemente Wind, Sicht,
Bei Werten unter 0°C wird «M» vorangestellt		w'w' = Wettererscheinung (z.B. RERA, RETS, RESHGR, REFZDZ)	Wetter oder Wolken.
			NOSIG = keine signifikante
		WS RD <sub>R</sub> D <sub>R</sub> oder WS ALL RWY	Änderung zu erwarten
		Windscherung in den bodennahen Luft-	<b>BECMG</b> = Becoming
		schichten (bis 1600 ft über Pistenhöhe)	<b>TEMPO</b> = Temporary
		WS = Abkürz. für «Windshear»	FM = From
		R/RWY = Abkürz. für «runway»	TL = Until
		$D_R D_R = Pistenkennziffer$	AT = At
		<b>State of the Runway</b> Beschreibung auf Seite 5	Zeitgruppe: <b>GG</b> <sub>gg</sub> (Stunden und Minuten UTC)
			RMK (METAR)
			Informationen gemäss nationalen
			Bestimmungen.

Änderungsgrup	en (TAF)	Temperaturprognose (TAF)
BECMG	= Übergang zu geänderten met. Verhältnissen	TXT <sub>r</sub> T <sub>r</sub> /YYGG TNT <sub>r</sub> T <sub>r</sub> /YYGG
ТЕМРО	<ul> <li>Zeitweilige Schwankungen der meteorologischen Bedingungen, im einzelnen Fall weniger als eine Stunde, gesamthaft weniger als die Hälfte der Vorhersageperiode der Änderungsgruppe, andauerno</li> </ul>	TX = Kennung für prognostizierte Maximum-Temperatur
YYGG/Y <sub>E</sub> Y <sub>E</sub> G <sub>E</sub> G	= TAF-Zeitgruppe: Beginn (YYGG) und Ende $(Y_EY_EG_EG_E)$ einer Vorhersageperiode oder Änderung (YY = Monatstag, GG = Stunde in UTC)	<b>TN</b> = Kennung für prognostizierte Minimum-Temperatur
FMYYGGgg	<ul> <li>Mehr oder weniger vollständige Änderung der Wetterbedingungen ab einem bestimmten Zeitpunkt (FM = From, YY = Monatstag, GG<sub>gg</sub> = Zeit in Stunden und Minuten UTC)</li> </ul>	T <sub>F</sub> T <sub>F</sub> = Prognostizierte Temperatur. Bei Werten unter 0°C wird
PROBC <sub>2</sub> C <sub>2</sub>	= Wahrscheinlichkeit in Prozent (C <sub>2</sub> C <sub>2</sub> : 30 oder 40 %)	- «M» vorangestellt
	en angegeben, wenn Wind, Sichtweite, Wettererscheinung oder Wolken in einem bestimmten	YYGG = Zeitpunkt in Monatstag und Stunden
Zeitraum innerhal ICAO wie folgt de	der Gültigkeit des TAF signifikant vom Grundzustand abweicht. Was signifikant ist, wird von der iniert:	<b>Z</b> = Kennbuchstabe für UTC

# ICAO wie folgt definiert: Wind: Änderung der Windrichtung von mehr als 60° (bei mind. 10 KT vor/nach der Änderung). Änderung der Windstärke ab 10 KT (bei mind. 10 KT vor/nach der Änderung). Sichtweite: Erreichen oder überschreiten bei Sichtbesserung und Unterschreitung bei Sichtverschlechterung: 150, 350, 600, 800, 1500, 3000, 5000 m. Wettererscheinung: Anfang/Ende oder Änderung der Intensität. Bei Regen erst ab mässiger Intensität. Wolken: Bewölkungsänderung nur unterhalb 1500 FT/AAL, wenn die Menge von NSC/FEW/SCT zu BKN/OVC oder umgekehrt wechselt und/oder die Ceiling die Höhen 100, 200, 500, 1000 oder 1500 ft durchschreitet. Bei Anfang oder Ende von CAVOK. Die Änderungsgruppe beinhaltet grundsätzlich nicht alle Elemente, sondern nur diejenigen, für welche diese Abweichungen vorhergesagt werden. Dies gilt nicht bei Verwendung des Änderungsindikators FM. Nach diesem wird eine vollständige Beschreibung des neuen Wetterzustandes mit allen vier Elementen vorgenommen.

METAR / TAF

GAFOR Schweiz

#### GAFOR SCHWEIZ orientiert über die zu erwartenden Wetterbedingungen (Sicht/Ceiling) auf den Haupt-Sichtflugrouten der Schweiz

Ausgabezeit	Gültigkeit	Zeitabschni	tte (UTC)	
0345 UTC *	0400-1000 UTC	0400-0600	0600-0800	0800-1000
0545 UTC **	0400-1000 UTC	/	0600-0800	0800-1000
0745 UTC	0800-1400 UTC	0800-1000	1000-1200	1200-1400
1145 UTC	1200-1800 UTC	1200-1400	1400-1600	1600-1800
1545 UTC *	1800-2200 UTC	1600-1800	1800-2000	/
* nur während Mitteleuropäischer Sommerzeit MESZ ** nur ausserhalb Mitteleuropäischer Sommerzeit MESZ				
Für jeden der drei Zeitabschnitte wird die erwartete Wetterkategorie angegeben.				

Wetterkateg	orien			
Ceiling				
2000 ft	X	М	D	<b>O</b> Oscar
1500 ft	Х	М	D	<b>D</b> Delta
1000 ft	Х	М	М	<b>M</b> Mike
	Х	Х	Х	<b>X</b> X-Ray
<u>-</u>	2 km	5 km	8km	Sichtwe

mindestens 5 Achteln (BKN/OVC)

6

Interp	Interpretation der Wetterkategorien			
0		Sichtweite ≥ 8 km	Ceiling ≥ 2000 ft	
Oscar	Offen Open	Sicht entlang der Strecke 8km oder mehr und Ceiling 2000 ft oder höher über dem Gelände. → Bezüglich Bewölkung und Sichtweite Sichtflug möglich.		
D		8 km > Sichtweite ≥ 5 km	2000 ft > Ceiling ≥ 1500 ft	
Delta	Schwierig Difficult	Sicht entlang der Strecke unter 8km, aber mindestens 5km und/oder Ceiling unter 2000 ft, aber mindestens 1500 ft über dem Gelände. → In Sichtnavigation trainierte Piloten können noch fliegen		
М		5 km > Sichtweite ≥ 2 km	1500 ft > Ceiling ≥ 1000 ft	
Mike Kritisch Marginal  Marginal  Sicht entlang der Strecke unter 5 km, aber mindestens 2 und/oder Ceiling unter 1500 ft, aber mindestens 1000 i über dem Gelände. → In Sichtnavigation sehr gut train Piloten mit genauer Kenntnis der örtlichen Verhältnisse können noch fliegen		t, aber mindestens 1000ft ntnavigation sehr gut trainierte		
х		Sichtweite < 2 km	Ceiling < 1000 ft	
X-ray	Geschlossen Closed	Sicht entlang der Strecke unter 2 km und/oder Ceiling unter 1000 ft über dem Gelände. → Sichtflug nicht möglich		

Symbole von Wetter	erscheinungen GAFOR Schweiz
【	TS – thunderstorm/Gewitter
*	SN – snow/Schneefall
•	RA – <i>rain/</i> Regen
*	SHSN – showers of snow/Schneeschauer
$\stackrel{\bullet}{\nabla}$	SHRA – showers of rain/Regenschauer
LC	LC – <i>low cloud</i> /Tiefe Bewölkung
=	FG – fog/Nebel
=	BR – <i>mist</i> / feuchter Dunst
	O (Open) eingestuft, wird angegeben welches Wetterte Sicht und/oder Ceiling sorgt

GAFOR Schweiz

#### GAFOR SCHWEIZ orientiert über die zu erwartenden Wetterbedingungen (Sicht/Ceiling) auf den Haupt-Sichtflugrouten der Schweiz

Flu	grouten	
	Bezugshöhe* (ft .	AMSL):
01	Basel – Schaffhausen	1600 ft
02	Schaffhausen – Altenrhein	1600 ft
11	Genève – Morges – Grenchen	1900 ft
12	Grenchen – Bremgarten – Zürich	1900 ft
13	Zürich – Attikon – Altenrhein	1900 ft
21	Montreux - Romont - Fribourg - Neuenegg - Bern	2900 ft
22	Bern – Sursee – Bremgarten – Zürich	2900 ft
32	Spiez – Meiringen	1900 ft
33	Meiringen – Brünig – Küssnacht – Goldau	3600 ft
41	Genève – Montreux	1600 ft
42	Montreux – Sion	1600 ft
43	Sion – Brig	2300 ft
44	Brig – Simplonpass – Domodossola	6800 ft
45	Domodossola – Luino – Lugano	1600 ft
51	Basel – Langenbruck – Grenchen	2600 ft
52	Grenchen – Bern – Spiez	1900 ft
53	Spiez – Gemmipass – Sion	7700 ft
61	Meiringen – Grimselpass – Brig	7200 ft

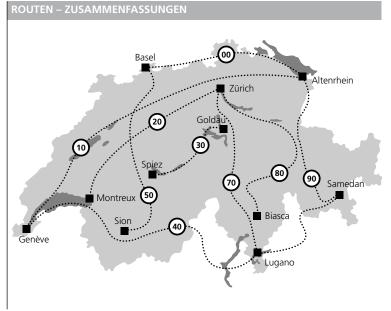
71	Zürich – Bremgarten – Goldau	1900 ft
72	Goldau – Gotthardpass – Biasca	7200 ft
73	Biasca – Lugano	1900 ft
81	Zürich – Horgen – Weesen	1600 ft
82	Weesen – Ragaz	1600 ft
83	Ragaz – Lukmanierpass – Biasca	6500 ft
91	Altenrhein – Ragaz	1600 ft
92	Ragaz – Lenzerheide – Julierpass – Samedan	7500 ft
93	Samedan – Malojapass – Menaggio – Lugano	6200 ft

*	Bezugshöhe = Höchster Punkt einer Route
	(z.B. ein Passübergang)

	Zusammenfassungen von Routen
ft	<b>00</b> Basel – Schaffhausen – Altenrhein
ft	<b>10</b> Genève – Grenchen – Zürich – Altenrhein
ft	<b>20</b> Montreux – Bern – Zürich
ft	<b>30</b> Spiez – Meiringen – Brünig – Goldau
ft	<b>40</b> Genève – Simplonpass – Domodossola – Lugano
ft	<b>50</b> Basel – Gemmipass – Sion
ft	<b>70</b> Zürich – Gotthardpass – Lugano
ft	<b>80</b> Zürich – Lukmanierpass – Biasca

**90** Altenrhein – Julierpass – Malojapass – Lugano 99 Alle Routen

#### Schaffhausen Basel Zürich Altenrhein Grenchen 81) Weesen Ragaz Samedan Biasca Genève Domodossola **I** Lugano



**GAFOR Schweiz** 

LOW-LEVEL SWC ALPS 8

#### Die LOW-LEVEL SWC ALPS ist eine Vorhersagekarte und orientiert über signifikante Wettererscheinungen bis FL 250

Ausgabezeit	Gültigkeit	Outlook
0000 UTC	Karte 1: 0200 UTC Karte 2: 0600 UTC	0200 – 0600 UTC 0600 – 1000 UTC
0400 UTC	Karte 1: 0600 UTC Karte 2: 1000 UTC	0600 – 1000 UTC 1000 – 1400 UTC
0800 UTC	Karte 1: 1000 UTC Karte 2: 1400 UTC	1000 – 1400 UTC 1400 – 1800 UTC
1200 UTC	Karte 1: 1400 UTC Karte 2: 1800 UTC	1400 – 1800 UTC 1800 – 2200 UTC
1600 UTC	Karte 1: 1800 UTC Karte 2: 2200 UTC	1800 – 2200 UTC 2200 – 0200 UTC
2000 UTC	Karte 1: 2200 UTC Karte 2: 0200 UTC	2200 – 0200 UTC 0200 – 0600 UTC

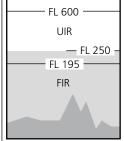
#### Bemerkung:

Im Falle einer Amendierung auf Grund von geänderten Wetterverhältnissen, kann die Karte auch zwischen den Ausgabezeiten neu publiziert werden. Dies ist durch den Text «AMD DUE TO» im Header und der Beschreibung der Anpassung ersichtlich.

Kartenaufbau				
Kopf	- CHART VALID AT: Gültigkeitszeit für den grafischen Inhalt (Wettererscheinungen)			
	<ul> <li>OUTLOOK VALID TILL: Zeitraum der Gültigkeit der erweiterten Prognose für den Text-Teil (Outlook-Felder) in der rechten unteren Ecke</li> </ul>			
	- ISSUED BY: Ausgabe-Organisation			
	- (AMD) ISSUED AT: Ausgabezeitpunkt; mit AMD davor: amendierte Karte			
	- AMD DUE TO: Nur bei Amendierung und mit kurzer Beschreibung der Änderung			
Wetter- erscheinungen	- Darstellung anhand von international gän- giger Symbole, festgelegter Kürzel, Zahlen sowie meteorologischer und geografischer Begriffe			
Outlook-Felder	- OUTLOOK WEST bzw. OUTLOOK EAST: Prognose für den westlichen und den östli- chen Teil der Karte für die 4 nachfolgenden Stunden nach der Gültigkeit der Karte.			

#### orhersageraum

Das Vorhersagegebiet umfasst die FIR Switzerland und die FIR Wien sowie die angrenzenden Gebiete. Es erstreckt sich von der Erdoberfläche bis FL 250. Für Gebiete ausserhalb der FIR Switzerland und FIR Wien müssen die offiziellen nationalen Produkte verwendet werden!



#### Symbole von Wettererscheinungen in der LOW-LEVEL SWC ALPS



Bodendruckzentren (Hochs, Tiefs) mit dem Kerndruck in hPa, der Verlagerung und Entwicklung (Beschreibung der Abkürzungen siehe Seite 13)



Fronten (Kaltfronten, Warmfronten, Okklusionen) mit Verlagerung und Entwicklung



Schlechtwettergebiet (Wellenlinie):

- OCNL, FRQ, SQL, OBSC oder EMBD TCU oder CB
- Grossflächige starke Bewölkung (BKN oder OVC) unterhalb 6000 ft amsl
- Grossflächige Sichtweite unter 8 km
- Grossflächiger Niederschlag

Alle innerhalb von Schlechtwettergebieten eingezeichneten Wetterinformationen und Flugwettergefahren gelten für das gesamte Gebiet (mit Ausnahme von Starkwindzonen und Leewellen).
Wettergebiet (strichlierte Linie): Alle Gebiete mit

meteorologisch einheitlichen Bedingungen.
Symbole/Zahlenwerte gelten für das gesamte Gebiet.



Zonen mässiger oder schwerer Turbulenz (rote Linie)



Hochreichende Konvektionsbewölkung (CB) mit Höhe der Tops in FL

Bewölkungsmenge: ISOL, OCNL, FRQ, SQL, OBSC, EMBD

220	Hochreichende Konvektionsbewölkung (TCU) mit Höhe der Tops in FL Bewölkungsmenge: ISOL, OCNL, FRQ, SQL, OBSC, EMBD
Höhe Wolkenunter- und -obergrenze in Hektofus XXX = Obergrenze oberhalb von FL 250 Bewölkungsmenge: FEW, SCT, BKN, OVC Wolkenart: CU, SC, ST, NS, AS, AC, AC LEN, CS, CO	
M	MT OBSC – mountain obscuration Berge durch Wolken grossflächig eingehüllt
VIS	Vorherrschende Sichtweite in den Niederungen
,	DZ – <i>drizzle</i> /Niesel
 	RA – <i>rain/</i> Regen
<b>⋄</b>	FZDZ – freezing drizzle/ gefrierendes Nieseln
~	FZRA – <i>freezing rain/</i> gefrierender Regen
A	SG – snow grains/Schneegriesel
*	SN – <i>snow</i> /Schneefall

LOW-LEVEL SWC ALPS

LOW-LEVEL SWC ALPS

Symbole von Wetter	erscheinungen in der LOW-LEVEL SWC ALPS
$\triangle$	PL – <i>ice pellets/</i> Eiskörner
Ť	SHRA – showers of rain/Regenschauer
*	SHSN – showers of snow/Schneeschauer
$\Diamond$	SHGS – small hail and/or snow pellets/Graupelschauer
ŗ	TSRA – thunderstorm with rain/Gewitter mit Regen
Ϊ́ζ	TSSN – thunderstorm with snow/ Gewitter mit Schnee
Ĉ	TSGR – thunderstorm with hail/Gewitter mit Hagel
=	FG – fog/Nebel
₹	FZFG – freezing fog/gefrierender Nebel
$\infty$	HZ – haze/trockener Dunst
	BR – mist/feuchter Dunst
<del>\$</del>	DS/SS – <i>duststorm, sandstorm</i> /Staubsturm, Sandsturm

٣	FU – smoke/Rauch
<b>→</b>	BLSN – blowing snow/Schneetreiben
<b>→</b>	DRSN – low drifting snow/Schneefegen
SN:060	SN-LVL – snow level/Schneefallgrenze mit Höhe in Hektofuss: AMSL
Ψ	LGT ICE – <i>light icing</i> / leichte Vereisung
$\forall$	MOD ICE – moderate icing/mässige Vereisung
$\mathbb{H}$	SEV ICE – severe icing/starke Vereisung
	MOD TURB – moderate turbulence/mässige Turbulenz
_&_	SEV TURB – severe turbulence/starke Turbulenz
0	MTW – moderate or severe mountain waves/ Leewellen mit mässigen oder starken Downdrafts
180 090	Unter- und Obergrenze in Hektofuss bei Vereisung, Turbulenz, Leewellen und Bewölkung (XXX = bei Obergrenze über FL 250)
G50 (K	Starkwind in den Niederungen: Windpfeil – Mittelwind mit Richtung und Geschwindigkeit in kt Zahl in der Raute – Böenstärke in kt

Abkürzungen und Zusatzanm	erkungen in der LOW-LEVEL SWC ALPS
Windlagen	
BISE	Gebiet mit Bise (Nordost-Wind)
BORA	Gebiet mit Bora (Fallwind aus Nordost an Ostküste der Adria)
IFF	Leeseite ist betroffen
MISTRAL	
***************************************	Nordwind in Südfrankreich (Rhonetal)
N-FOEHN	Gebiet mit Nordföhn
N-STAU	Staubewölkung entlang der Alpennordseite
S-FOEHN	Gebiet mit Südföhn
S-STAU	Staubewölkung entlang der Alpensüdseite
Örtliche Bezeichnungen für be	etroffene Gebiete
MON (above mountains)	Berge
RDGE (ridge)	Kammlagen
RIVERS AND LAKES	Gewässer
VAL (in valleys)	Täler
Mengenangaben und Speziala	ausdrücke für CB und TCU
ISOL (isolated/vereinzelt)	Max. 50% des Gebietes ist betroffen
OCNL (occasional/gelegentlich)	50% bis max. 75% des Gebietes ist betroffen
FRQ (frequent/verbreitet)	Über 75% des Gebietes ist betroffen
EMBD (embedded/eingebettet)	Konvektionszellen sind in Wolkenschichten eingebettet
OBSC (obscured/verdeckt)	Konvektionszellen sind durch Dunst oder Rauch verdeckt
SQL (squall line/Böenlinie)	Konvektionszellen sind linienförmig angeordnet
Spezialausdrücke	
INVERSION LAYER (Inversions-schicht)	Schicht mit Temperaturzunahme mit der Höhe



#### Bemerkung:

- Die Low-Level SWC beinhaltet sämtliche Phänomene, welche zur Ausgabe eines AIRMET verpflichtet. Aus diesem Grund werden in der Schweiz keine AIRMET ausgegeben (ausser bei Ausfall der Produktion der Low-Level SWC)
- Ausserhalb der FIR Schweiz und FIR Wien dient die Karte nur zur Information. Somit müssen zusätzlich auch die offiziellen, nationalen Produkte verwendet werden.

LOW-LEVEL SWC ALPS

#### Die modellbasierten Wind/Temperatur- und Druckkartensets ergänzen die LOW-LEVEL SWC ALPS

Verfügbarkeit	Gültigkeit
0600 – 0800 UTC	Karte 1: 0600 UTC Karte 2: 0900 UTC Karte 3: 1200 UTC Karte 4: 1500 UTC Karte 5: 1800 UTC Karte 6: 2100 UTC Karte 7: 0000 UTC Karte 8: 0300 UTC
1800 – 2000 UTC	Karte 1: 0600 UTC Karte 2: 0900 UTC Karte 3: 1200 UTC Karte 4: 1500 UTC Karte 5: 1800 UTC Karte 6: 2100 UTC Karte 7: 0000 UTC Karte 8: 0300 UTC

#### Kartenaufhau

#### Höhenwind- und Temperaturkarten (W/T-Chart, Wind-Barbs)

Die W/T-Chart enthält in Tabellenform die Windrichtung, -geschwindigkeit und Temperatur auf vorgegebenen Höhen sowie den Freezing Level an verschiedenen geografischen Punkten. Die Wind-Barbs zeigen dieselben Wind-Informationen in Form von Windfiedern.



Beschreibung der Winde auf den Höhen 2000, 5000, 7000, 10000, 15000, 20000ft AMSL, plus Höhe des Freezing-Level



Visualisierung der Winde auf den Höhen 2000, 5000, 7000, 10000, 15000, 20000 ft AMSL

#### **Druckkarten (QNH-Chart)**

Auf der QNH-Chart werden die Druckwerte (QNH) an verschiedenen geografischen Punkten dargestellt sowie der mittlere Wind und die Druckunterschiede zwischen ausgewählten Punkten (z. B. für «Föhn-Potential»).



QNH-Werte an ausgewählten Stationen plus QFF-Druckunterschiede (positiv: Südüberdruck/Südwind, negativ: Nordüberdruck/Nordwind) und mittlerer Wind auf 10 000 ft AMSL

#### AIRMET/SIGMET

#### **Gruppierung AIRMET & SIGMET**

Au		g		b	e-
	z	е	it		

Service-Stelle

Meldungs

Gültigk

ts- Ausgab stelle FIR

Wetter-

OBS/

angabe

Н

e Beweg

intensit

FCST-

Ausgabezeit				
YYGGgg				
YY =	Monatstag			
GG =	Stunden			
gg =	Minuten			
heraus dendes gesagt	MET oder SIGMET wird dann gegeben, wenn ein fluggefähr- s Wetterphänomen vorher- oder beobachtet (Piloten s) wird.			

VALID YYGGgg/YYGGgg

StundenMinuten

= Monatstag

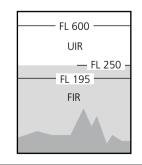
#### Service-Stelle

Name der Service-Stelle der entsprechenden FIR (in der Schweiz LSAS)

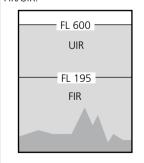
#### Meldungsart

AIRMET oder SIGMET mit fortlaufender Nummer – vorangestellt ein Buchstabe, je nach Art des Phänomens – über den Tag (beginnend um 00 Uhr UTC).

AIRMET: orientiert über fluggefährdende Wettererscheinungen unterhalb FL 250.



SIGMET: orientiert über stark fluggefährdende Wettererscheinungen in der gesamten FIR/UIR.



Phänomen **Buchstabe** TS, TSGR Τ **TURB** U ICE ICE (FZRA) F MTW Μ DS D SS S **RDOACT CLD** R Ζ **TEST** 

#### / = Trennung zwischen Beginn und Ende der Gültigkeit

Die Gültigkeitsdauer von AIRMET und SIGMET beträgt maximal 4 Stunden, bei VA (Volcanic ash) 6 Stunden.

#### FIR/UIR

ΥY

GG

gg

Name der betroffenen FIR und/oder UIR

#### Ausgabestelle

Ausgabestelle; Name der MWO (Meteorological Watch Office), in der Schweiz LSZH

#### Bemerkung:

Der Unterschied, ob ein AIRMET oder SIGMET publiziert wird, liegt 1. an der betroffenen Höhe des Auftretens (siehe «Meldungsart») und 2. an der Intensität der Wettererscheinung (siehe «Wetterscheinungen AIRMET/SIGMET»).

Wettererscheinungen AIRMET			
SFC WIND: 40 KT	Weitverbreitete (mind. 75% des betroffenen Gebietes) Bodenwinde mit Böenspitzen von > 30 KT in den Niederungen		
SFC VIS	Vorherrschende Sichtweite in Bodennähe unter 3000 ft AMSL		
ISOL / OCNL TS	vereinzelt / gelegentlich Gewitter		
ISOL / OCNL TSGR	vereinzelt / gelegentlich Gewitter mit Hagel		
ISOL / OCNL / FRQ CB	vereinzelt / gelegentlich / verbreitet CB (ohne Gewitter)		
ISOL / OCNL / FRQ TCU	vereinzelt / gelegentlich / verbreitet Towering – Cumulus		
OVC CLD 1800/4500FT BKN CLD 1200/3500FT	Weitverbreitet tiefe Wolken mit einer Basis unter 3000 FT (Menge mind. BKN/OVC mit Angabe der Unter- und Obergrenze), wenn Obergrenze oberhalb 5000 FT ist, wird dies mit //// codiert. Die Höhen basieren auf AMSL.		
MOD ICE	Mässige Vereisung (ausgenommen Vereisung in Konvektiv- Wolken)		
MOD TURB	Mässige Turbulenz (ausgenommen Turbulenz in Konvektiv- Wolken)		
MOD MTW	Mässige Lee-Wellen		

Bemerk	ungen:
--------	--------

- In der Schweiz werden AIRMET-würdige Phänomene in der LOW-LEVEL SWC ALPS abgebildet, die im Bedarfsfall auch amendiert wird. Aus diesem Grund werden grundsätzlich keine AIRMET ausgegeben. Die Ausnahme bildet eine technische Panne, falls die Produktion der Low-Level SWC nicht möglich sein sollte.
- Die Wettererscheinungen TS und CB/TCU implizieren bereits MOD/SEV ICE sowie MOD/SEV TURB, CB zusätzlich auch low-level windshears. Diese Phänomene werden deshalb nicht separat erwähnt.

Gewitterlinie/häufige/eingelagerte/ verborgene Gewitter
Gewitterlinie/häufige/eingelagerte/ verborgene Gewitter mit Hagel
Hurrikan
Starke Turbulenz
Starke Vereisung
Starke Vereisung wegen FZRA
Radioaktive Wolke
Starke Leewellen
Starker Staubsturm
Starker Sandsturm
Vulkanische Asche auf Grund eines Vulkanausbruchs

#### Bemerkung:

- Konvektionsbewölkung kann vereinzelt (ISOL; weniger als 50% des Gebietes ist betroffen), gelegentlich (OCNL; zwischen 50% und 75% des Gebietes ist betroffen) oder verbreitet (FRQ; mehr als 75% des Gebietes ist betroffen) auftreten. Zudem kann sie linienförmig (SQL), durch Dunst und Rauch verdeckt (OBSC) oder in Wolkenschichten eingebettet sein (EMBD).
- Die Wettererscheinung TS impliziert bereits MOD/SEV ICE sowie MOD/SEV TURB.

OBS/FCST			Ortsangabe*	Höhe*
OBS	= Observed/Beo	bachtet	Ausdehnung der Wettererscheinung nach geogra-	Angabe der Höhe (Beispiele):
FCST	= Forecasted/Vo	rhergesagt	phischen Koordinaten.	FL050/080
[AT nnnnZ] = Angabe der Beobachtungs- oder Vorhersagezeit	eobachtungs-	Koordinaten (Beispiele):	TOP FL390	
	oder Vorhersa	nersagezeit	N OF N47	SFC/FL070
			E OF E00830	3000FT/FL250
			N OF N4720 AND E OF E00830	ABV FL100
			SE OF LINE N4710 E00930 – N4630 E00830	BLW FL220
			WI N4710 E00800 – N4730 E00830 – N4730 E00850 – N4720 E00830 – N4710 E00830	
			ENTIRE FIR	

1		<del></del> '
Bewegung*	Intensität*	FCST-Position*
Erwartete Verlagerung mit Richtung und	Erwartete Änderung der Intensität:	Vorhergesagte Position (inkl. Zeitpunkt) der
Geschwindigkeit (Beispiele):	INTSF = Intensifying	Wettererscheinung am Ende der Gültigkeit:
MOV E 40KMH	WKN = Weakening	FCST 2200Z + Position nach geografischen
MOV N 20KT	NC = No change	Koordinaten
STNR = Stationary		

<sup>\* =</sup> optional

#### Annullierung

AIRMET und SIGMET-Meldungen werden annulliert, wenn die Wettererscheinung nicht mehr auftritt oder nicht mehr erwartet wird.

**Beispiel:** CNL SIGMET 2 101200/101600

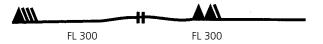
AIRMET/SIGMET 11

#### Die SWC warnt vor fluggefährdenden Wettererscheinungen im Luftraum von FL 100 bis FL 450 oder von FL 230 bis FL 630

#### Jet Streams:



Lage, Höhe, Richtung und Windgeschwindigkeit des Jet Streams Cores (Kern) mit Beginn und Ende, wenn Windgeschwindigkeit ≥ 80 KT erwartet wird. Bei Geschwindigkeit ≥ 120 KT kann vertikale Ausdehnung der 80 KT-Isotache oberhalb und unterhalb des Jet-Cores angegeben werden (hier 290/370).



Doppelter Querstrich: markiert den Ort, an dem der Maximalwind seine Geschwindigkeit um ≥ 20 KT ändert.

#### **CAT-Areas:**



Beschreibung des Phänomens (als Symbol)

#### Wolken-/Gefahrenzonen:

#### Wolkenzone



Beschreibung des Phänomens (Abkürzungen siehe unten) Höhe von Basis und Top in FL (XXX = wenn Basis unterhalb FL 100)

#### Gefahrenzone



Beschreibung des Phänomens (Symbol-Erklärung siehe unten) Höhe von Basis und Top in FL

(XXX = wenn Basis unterhalb FL 100)

C.A.T.-Area (Clear Air Turbulence)



Höhe von Basis und Top in FL

## Beispiel: 300 350 300

#### Symbole von signifikanten Wettererscheinungen auf der SWC:

9	Hurrikan, Taifun
	Mässige Turbulen

Starke Turbulenz





Radioaktive Stoffe in der Atmosphäre



Ausgedehnter Sand- oder Staubsturm



Vulkanausbruch



Höhe der Tropopause (in FL)



Höchster Punkt der Tropopausenfläche (in FL)

Tiefster Punkt der Tropopausenfläche (in FL)

#### Abkürzungen in der SWC:

ISOL EMBD CB	isolated embedded Cumulonimbus – vereinzelt eingebettete Cumulonimbus
OCNL EMBD CB	occasional embedded Cumulonimbus – gelegentlich eingebettete Cumulonimbus
OCNL CB	occasional Cumulonimbus – gelegentlich Cumulonimbus
FRQ CB	frequent Cumulonimbus – verbreitet Cumulonimbus

Abkürzı	ıngen						
AAA	Amended	CS	Cirrostratus	MSA	Minimum sector altitude	SQL	Squall line
AAL	Above aerodrome level	CU	Cumulus	MT	Mountain	ST	Stratus
ABV	Above	EMBD	Embedded	MTW	Mountain wave	STF	Stratiform
AC	Altocumulus	FBL	Light (intensity)	NC	No change	STNR	Stationary
AMD	Amended	FCST	Forecast, forecasted	NCD	No clouds detected	SWC	Significant weather chart
AMSL	Above main sea level	FEW	Few (1–2 Oktas)	NIL	None, missing	TC	Tropical cyclone
AS	Altostratus	FIR	Flight information region	NS	Nimbostratus	TCU	Towering cumulus
AUTO	Code word for fully auto-	FL	Flight level	NSC	Nil significant clouds	TEMPO	Temporary
	mated observations	FM	From	NSW	Nil significant weather	TKOF	Take-off
BECMG	Becoming	FRQ	Frequent	OBS	Observed	TL	Until
BKN	Broken (5–7 Oktas)	HVY	Heavy	OBSC	Obscured	TOP	Top of clouds
BECMG	Becoming	ICE	lcing	OCNL	Occasionally	TS	Thunderstorm
BKN	Broken (5–7 Oktas)	INC	In clouds	OVC	Overcast (8 Oktas)	TURB	Turbulence
BLW	Below	INTSF	Intensifying	PROB	Probability	UIR	Upper flight information r.
BTL	Between layers	INTST	Intensity	PSN	Position	UP	Unidentified precipitation
BTN	Between	ISOL	Isolated	RDGE	Ridge	UTC	Universal time coordinated
CAT	Clear air turbulence	LCA	locally	RRA	Retarded	VA	Volcanic ash
CAVOK	Ceiling and visibility ok	LDG	Landing	RVR	Runway visual range	VAL	In valleys
СВ	Cumulonimbus	LEN	Lenticularis	SC	Stratocumulus	VC	In the vicinity
CC	Cirrocumulus	LGT	Light	SCT	Scattered (3–4 Oktas)	WDSPR	Widespread
CCA	Corrected	LLT	Low level turbulence	SEV	Severe	WI	Within
CI	Cirrus	LSQ	Line squall	SFC	Surface	WKN	Weakening
CLD	Cloud	LYR	Layer, layered	SIGWX	Significant weather	WS	Windshear
CNL	Canceled	MOD	Moderate	SKC	Sky Clear	WSPD	Windspeed
CNS	Continuous (8 Oktas)	MON	Above mountains	SLW	Slow	WX	Weather
COR	Corrected, Correction	MOV	Moving	SNOCLO	Closed due to snow		

Standard-Druckflächen							
850 hPa	ca. FL 05	O ca.	1460 m	+5,5°C			
700 hPa	ca. FL 10	O ca.	3010 m	-4,6°C			
500 hPa	ca. FL 18	O ca.	5570 m	-21,2°C			
400 hPa	ca. FL 24	O ca.	7180 m	-31,7°C			
300 hPa	ca. FL 30	O ca.	9160 m	-44,6°C			
250 hPa	ca. FL 34	O ca.	10360 m	-52,3°C			

#### Windwarnungen

Im Idealfall ungefähr eine Stunde vor dem erwarteten Aufkommen heftiger und überraschender Böen wird für bestimmte Flugplätze eine Warnung ausgegeben. 23 Flugplätze des Mittellandes sind an dieses Warnsystem angeschlossen.

#### Starkwindwarnung:

Gefahr von Winden mit Böenspitzen von 25–33 Knoten.

#### Sturmwarnung:

Gefahr von Winden mit Böenspitzen von 34 Knoten oder mehr.

Die Windwarnung kann als Push-Meldung auf der MeteoSchweiz App abonniert werden.



#### MeteoSchweiz

Operation Center 1 CH-8058 Zürich-Flughafen T +41 58 460 99 99 www.meteoschweiz.ch fwinfo@meteoswiss.ch

#### MeteoSvizzera

Via ai Monti 146 CH-6605 Locarno-Monti T +41 58 460 97 77 www.meteosvizzera.ch

#### MétéoSuisse

7bis, av. de la Paix CH-1211 Genève 2 T +41 58 460 98 88 www.meteosuisse.ch

#### MétéoSuisse

Chemin de l'Aérologie CH-1530 Payerne T +41 58 460 94 44 www.meteosuisse.ch

Bestellung unter www.bundespublikationen.admin.ch Digitale Version: www.meteoschweiz.ch/aviatik Titelbild: © Serge Grogg